



Kölner Rundbrief

Priesterbruderschaft St. Petrus

Rundbrief Nr. 81

Februar 2008

Liebe Gläubige, Freunde und Wohltäter,

in den vergangenen Tagen haben unsere Wohltäter ihre jährliche Spendenquittung erhalten, bzw. werden sie noch erhalten. Wir bedanken uns herzlich für jegliche Unterstützung! -

Nur alle zweihundert Jahre kommt es vor, daß die kosmischen Konstellationen der Kirche ein derart frühes Osterfest bereiten, und dieses kalendarische Phänomen wird in diesem Jahrhundert nicht mehr vorkommen! Deshalb werden heuer *sämtliche* „Sonntage nach Erscheinung des Herrn“ erst im Herbst nachgefeiert. Was sollte uns hindern, dieses zeitliche Zusammenrücken von Weihnachten und Ostern geistlich zu deuten? Wir werden daran erinnert, daß unser Herr Jesus Christus wesentlich *deshalb* zur Welt kam, um uns durch sein Leiden, seinen Tod und seine Auferstehung zu erlösen (so St. Thomas von Aquin). In diesem Sinne wünschen wir Priester Ihnen allen eine gesegnete und geistlich fruchtbare Fastenzeit! Mit priesterlichem Segen grüßt Sie alle sehr herzlich *P. D. Eichborn*

GEBETSMEINUNG DES HL. VATERS IM FEBRUAR 2008:

1. Allgemeine Gebetsmeinung - Daß Menschen mit einer geistigen Behinderung nicht ausgegrenzt sondern respektiert werden und dass man ihnen liebevoll hilft, ihren physischen und sozialen Zustand würdig zu leben.

2. Missionsgebetsmeinung - Daß die Institute des Geweihten Lebens, die in den Missionsländern zahlreich blühen, die missionarische Dimension neu entdecken und getreu der radikalen Entscheidung für die evangelischen Räte, großherzig Zeugnis ablegen und Christus bis an die Grenzen der Erde verkünden.

Gottes Sohn wurde Mensch, damit der Mensch seine Heimat habe in Gott. *Hl. Hildegard von Bingen*

Familienfreizeiten 2008

Familienfreizeit im Wallfahrtsort Werl von 19.-27. Juli 2008

Ein ehemaliges Internat mit Hauskapelle bietet in Werl die Gelegenheit unsere Freizeit abzuhalten. Grillhütte, Fußballplatz, Schulhof und genügend viele Aufenthaltsräume bieten ausreichend Platz für bis zu 120 Teilnehmer. Die Familienfreizeit ist eine Gelegenheit, Erholung und Glaubensvertiefung zu verbinden. Am Vormittag finden die hl. Messe, Katechese, Chor- und Theaterproben statt. Am Nachmittag können Ausflüge unternommen werden (z.B. zum Möhnesee, Wanderungen) oder man kann auch frohe Spielrunden rund um das Haus vor Ort verbringen.

Anmeldung bitte bis 21. Juni 2008 an: P. Eugen Mark FSSP, Tel: 08385/1625 oder 0177/706.63.27 bzw.

p.mark@petrusbruderschaft.de.

Die Preise bei Vollverpflegung betragen: Einzeltarif für Erwachsene: € 170,-. Für Jugendliche und Kinder bis 17 Jahre: € 130,-. Familientarif: Eltern und deren Kinder ab 18 Jahren: € 120,-, Kinder von 10 bis 17 Jahre: € 100,-, 5 bis 9 Jahre: € 90,-. Kinder unter fünf Jahren kostenfrei.

Familienfreizeit in Blankenheim (Eifel) von 12.-19. Juli 2008

Seit mehreren Jahren findet diese Freizeit - umgeben von schöner Natur - auf der Burg Blankenheim statt, zu der interessierte Familien, aber auch Einzelpersonen, herzlich eingeladen sind. Für die tägliche Meßfeier steht uns jeweils die schöne Dorfkirche, für die Mahlzeiten ein richtiger Rittersaal zur Verfügung. Zum täglichen Programm gehören außerdem Kinderkatechese, Glaubensgespräche, Vorträge für Erwachsene, aber auch tägliche Ausflüge und gemütliches Beisammensein. Vor Ort gibt es Sportmöglichkeiten (u.a. Tischtennis).

Die Unkostenbeiträge (bei Vollverpflegung): Für Jugendliche ab 18 Jahre und Erwachsene € 195,-; Jugendliche von 13-17 Jahre, Schüler, Studenten und Arbeitslose € 150,-, Kinder von 7-12 Jahre € 120,-, Kinder von 3-6 Jahre € 100,- darunter frei. Familien mit mehr als zwei Kindern erhalten einen Rabatt von je € 50,-, ab dem 3. Kind (d.h. € 100,- Nachlaß bei 4 Kindern). Bettwäsche kann gegen eine Gebühr ausgeliehen werden. Weitere Infos u. Anmeldung bei P. Gerstle (0209/420.32.19 od. p.gerstle@petrusbruderschaft.de)

11. KÖLNER LITURGISCHE TAGUNG



Feier der heiligen Liturgie, zu Maria-Hilf, Köln.

**Von Freitag, 29. Februar, bis
Sonntag, 02. März 2008**

Veranstalter: Initiativkreis katholischer Laien und Priester in der Erzdiözese Köln gemeinsam mit dem Initiativkreis Hamburg und „Orietur Occidens“, Hamburg

Anmeldung und Informationen:

Initiativkreis Köln (H. Mertens),
Tel.: 02227 / 6006

Initiativkreis Hamburg (E. Pelengahr),
Tel.: 04532/ 28.14.28

Übernachtungs-Info: 1.) Frau Kubicek (Rolandstr: 61);
Tel. 0221 / 93.70.20.20 werktags (Bitte berufen Sie sich auf die Tagung)

2.) KölnTourismus, Tel. 0221 / 22.13.04.00

Thema: Die Künste im Dienst der Liturgie

Programm:

Freitag, den 29. Februar 2008

17.00 Hl. Messe in der Kirche Maria Hilf, Rolandstr. 59, 50677 Köln

(Neustadt-Süd)

18.00 Vortrag: Die Theologie des Bildes in der Kirche, Referent: Dr. Peter H. Görg, Hartenfels

19.30 Abendessen

Samstag, den 01. März 2008

09.30 Pontifikalamt im überlieferten römischen Ritus mit S.E. Weihbischof Dr. Klaus Dick in St. Ursula, Ursulaplatz 24, 50558 Köln



Pontifikalamt des österreichischen Nuntius in Wien

11.00 anschließend Führung durch die romanische Kirche St.

Ursula mit Dr. Clemens Kosch,
Dalheim



13.15 Mittagessen

14.30 Vortrag: Was ist ein Heiligtum? - Anthropologische Grundlagen und heutige Realität; Referent: Prof. Dr. P. Peter Ramers CSSp, St. Augustin

16.00 Podiumsdiskussion: Liturgie und Kirchenbau heute; Teilnehmer: Prof. Dr. Albert Gerhards, Bonn; P. Franz Proisinger FSSP, Thalwil (CH); Prof. Dr. P. Peter Ramers CSSp; Moderation Martin Rothweiler, EWTN-TV, Bonn

18.00 Vesper in Maria Hilf

18.45 Abendessen

19.30 Vortrag: Alter und neuer Tempel im Hebräerbrief, Referent: P. Franz Proisinger FSSP

Sonntag, den 02. März 2008

10.00 Hl. Messe als levitiertes Amt in der Kirche Maria Hilf

11.30 Vortrag: Die Gregorianik – Gestalt und Aussage, Referent: Dr. Wilfried Habelberg-Weyandt, Hamburg, Kantor: Dipl.-Theol. Thomas Baumann, Dinslaken
13.00 Mittagessen
14.30 Vesper / Ende der Tagung



Zur Kostendeckung bitten wir um Ihre Spende!

Initiativkreis Köln, Konto 0373
000 478 Kreissparkasse Köln, BLZ
370 502 99



Heilige Messe in St. Dionysius, Düsseldorf

„Dem Christentum, das ihr nicht den Rücken kehrt, kehrt die Welt den Rücken.“
Nicolas Gomez Davila

GOTTESDIENSTORDNUNG KÖLN – FEBRUAR 2008

Fr.	01.02.	Herz-Jesu-Freitag – anschl. Andacht	hl. Messe	18:30
Sa.	02.02.	<u>Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmeß, II. Kl.)</u> – Kerzenweihe	hl. Messe	9:00
So.	03.02.	Sonntag Quinquagesima anschließend Erteilung des Blasiussegens	Choralamt	10:00
Mi.	06.02.	Aschermittwoch – gebotener Fast- und Abstinenztag	hl. Messe	18:30
Do.	07.02.	vom Tage – anschl. euch. Anbetung bis 20 Uhr	hl. Messe	18:30
Fr.	08.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
So.	10.02.	1. Fastensonntag	Choralamt	10:00
Mi.	13.02.	Quatembermittwoch (II. Kl.)	hl. Messe	18:30
Do.	14.02.	vom Tage – anschl. euch. Anbetung bis 20 Uhr	hl. Messe	18:30
Fr.	15.02.	Quatemberfreitag (II. Kl.)	hl. Messe	18:30
So.	17.02.	2. Fastensonntag	Choralamt	10:00
Mi.	20.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Do.	21.02.	vom Tage – anschl. euch. Anbetung bis 20 Uhr	hl. Messe	18:30
Fr.	22.02.	<u>Thronfest des hl. Apostels Petrus (II. Kl.)</u>	hl. Messe	18:30
So.	24.02.	3. Fastensonntag	Choralamt	10:00
Mi.	27.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Do.	28.02.	vom Tage - anschl. euch. Anbetung bis 20 Uhr	hl. Messe	18:30
Fr.	29.02.	vom Tag	hl. Messe	18:30
Sa.	01.03.	<u>Herz-Mariä-Sühnesamstag</u>	hl. Messe	9:00
So.	02.03.	Sonntag Laetare	Choralamt	10:00
Mi.	05.03.	vom Tage	hl. Messe	18:30

Kirche „Maria Hilf“: Rolandstraße 59, 50777 Köln.

- **ÖPN: Stadt-, Straßenbahn:** Haltestelle „Chlodwigplatz“; Linie 15, 16

Bus: Haltestelle „Rolandstraße“ mit 027, 132, 133.

- **Parkgelegenheiten:** z.B. in der Rolandstraße, Zugweg, am Bonner Wall und Volksgartenstraße sowie stets am Volksgarten (nur 5-10 Min. zu Fuß!).

Rosenkranz: Beginn eine halbe Stunde vor den Werktagsmessen.

Beichtgelegenheit: Eine ½ Stunde bis 5 Min. vor jeder hl. Messe und auf Anfrage.

GOTTESDIENSTORDNUNG DÜSSELDORF – FEBRUAR 2008

Fr.	01.02.	hl. Ignatius v. Antiochien - Herz-Jesu-Freitag	hl. Messe	18:30
Sa.	02.02.	<u>Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmeß, II. Kl.)</u> – Kerzenweihe	hl. Messe	8:30
So.	03.02.	Sonntag Quinquagesima anschließend Erteilung des Blasiussegens	Choralamt	10:30
Mo.	04.02.	hl. Andreas Corsini	hl. Messe	18:30
Di.	05.02.	hl. Agatha	hl. Messe	7:30
Mi.	06.02.	Aschermittwoch – gebotener Fast- und Abstinenztag	hl. Messe	7:30
Do.	07.02.	vom Tage – Gebetsabend	hl. Messe	18:30
Fr.	08.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Sa.	09.02.	vom Tage	hl. Messe	8:30
So.	10.02.	1. Fastensonntag	Choralamt	10:30
Mo.	11.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Di.	12.02.	vom Tage	hl. Messe	7:30
Do.	14.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Fr.	15.02.	Quatemberfreitag (II. Kl.)	hl. Messe	18:30
Sa.	16.02.	Quatembersamstag (II. Kl.)	hl. Messe	8:30
So.	17.02.	2. Fastensonntag	Choralamt	10:30
Mo.	18.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Di.	19.02.	vom Tage	hl. Messe	7:30
Do.	21.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Fr.	22.02.	<u>Thronfest des hl. Apostels Petrus (II. Kl.)</u>	hl. Messe	18:30
Sa.	17.02.	vom Tage	hl. Messe	8:30
So.	24.02.	3. Fastensonntag	Choralamt	10:30
Mo.	25.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Di.	26.02.	vom Tage	hl. Messe	7:30
Do.	28.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Fr.	29.02.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Sa.	01.03.	<u>Herz-Mariä-Sühnesamstag</u>	hl. Messe	8:30
So.	02.03.	Sonntag Laetare	Choralamt	10:30
Mo.	03.03.	vom Tage	hl. Messe	18:30
Di.	04.03.	vom Tage	hl. Messe	7:30

Ort: Pfarrkirche St. Dionysius, Abteihofstraße 25, 40221 Düsseldorf-Volmerswerth. In den umliegenden Straßen bestehen ausreichend Parkmöglichkeiten!

ÖPN: **Straßenbahn:** Linie 702 (Station Hellriegelstraße, ca. 300 Meter Fußweg);

Bus: Linie 726 (bis Station Volmarweg).

Beichtgelegenheit: ¼ Stunde vor den Choralämtern und stets auf Anfrage.

TERMINE FEBRUAR 2008

HANNOVER: *Samstag, 02. Februar:* Gebetsabend der Gemeinschaft „Ad vitam“ in der Krypta der St. Clemens-Basilika, Hannover (Ecke Am Kanonenwall/Goethestr.): 19:00 Aussetzung und Beichtgelegenheit, 21:00 Kerzenweihe, gesungene Messe.

Sonntag, 03. Februar: 8:30 Uhr hl. Messe in der Krypta der St. Clemens-Basilika, anschließend Erteilung des Blasiussegens - anschl. Agape und Jugendkatechese

18:00 Uhr hl. Amt in St. Elisabeth (Gellertstr. 42) – Bus-Linie 128, 134 – Haltestelle Hindenburgplatz

Sonntag, 10. Februar: 18:00 Amt in St. Elisabeth – Aschenauflegung

Sonntag, 17. Februar – Amt um 10:45 Uhr in der Kirche St. Benno, Hannover (Stadtteil Linden-Nord, Offensteinstr. 8)

Straßenbahn: Linie 02 (Richtung Ahlem), Haltest. Leinaustr.

Bus: Linie 700

Parkmöglichkeiten: z.B. Freizeitheim Linden, ca. 10 Min. zu Fuß

Sonntag, 24. Februar: 18:00 Choralamt in St. Elisabeth (s.o.)

Samstag 03. März: Gebetsabend der Gemeinschaft „Ad vitam“ in der Krypta der St. Clemens-Basilika (s.o.): 19:00 h Aussetzung und Beichtgelegenheit, 21:00 Uhr gesungene Messe.

Sonntag 04. März - 8:30 Uhr hl. Messe in der Krypta der St. Clemens-Basilika (s.o.) - anschl. Agape und Jugendkatechese

18:00 Uhr Choralamt in St. Elisabeth (s.o.)

KÖLN UND DÜSSELDORF:

Studentenkreis St. Albertus Magnus: 9. Februar, 8:00 hl. Messe in der Kapelle der Niederlassung, anschl. Frühstück und Vortrag.

„Familiensonntag“ (=Einkehrtag für alle Interessierten): 10. Februar, weitere voraussichtliche Termine: 9. März, 13. April.

Kinder- und Firmkatechese in Düsseldorf: 16. Februar, voraussichtlich 15. März.

Hausbesuche, Beichte, Betreuung, Ministrantenschulung, Krankenkommunion, Beerdigungen: auf Anfrage.

LITURGISCHE TAGUNG: Fr 29. Februar bis So, 2. März 2008

CHARTRES-WALLFAHRT: Freitag 9. bis Dienstag 13. Mai 2008 –
Teilnehmer bitte frühzeitig anmelden, denn genügende Anzahl ist Bedingung
für einen Bus!

ROM-WALLFAHRT: Montag 13. bis Sonntag 19. Oktober 2008



Es sind noch Plätze frei! Wir sind am Stadtrand von Rom in einem von Ordensschwestern geleiteten Haus untergebracht.

Hinflug: Düsseldorf 6:25 Uhr (Abflug!),
Ankunft Rom-Fiumicino 8:30 Uhr;

Rückflug: Rom-Fiumicino 16:05 Uhr (Abflug!),
Ankunft Düsseldorf

18:20 Uhr. Der Termin eines Vortreffens wird zu gegebener Zeit angekündigt!

ADRESSEN UND KONTEN

Niederlassung der Priesterbruderschaft St. Petrus in Köln:

Johann-Heinrich-Platz 02, 50935 Köln-Lindenthal

Pater Daniel R. Eichhorn (ROMA-AETERNA@GMX.AT)

Pater Andreas Fuisting

Pater Andreas Lauer (P.LAUER@FSSP.CH)

Pater Miguel Stegmaier (PMS@FSSP.ORG)

Fernruf: 0221 / 943.54 - 25

Telefax: - 26

Internet: WWW.MARIA-HILF-KOELN.DE

WWW.DUESSELDORF-BRUDERSCHAFTSANKTPETRUS.DE

Spenden: Förderverein St. Alfons e.V., Konto: 156.084.503, Postbank Köln,
BLZ 370.020.50 - IBAN DE25 3702 0050 0256 0845 03 – BIC
PBNKDEFF